Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 52 (1901)

Heft: 12

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es folgen als III. Teil die speciellen Hochbaukonstruktionen, sowie allerlei Details über Bauherstellungen im Innern und außerhalb der Gebäude.

Weg-, Straßen- und Brückenbau bilden den Stoff des IV. und V. Teils der Schrift und nehmen von deren ganzem Umfang nicht völlig einen Viertel ein. Von den elementarsten Begriffen ausgehend, werden zunächst die allgemeinen Grundsätze für die Weganlage, dann die Wegabsteckung, die Herstellung des Wegkörpers, der Wegunterhalt und die Veranschlagung der Kosten betrachtet, wobei überall eingefügte Erfahrungszahlen nicht wenig zur Erhöhung der praktischen Brauchbarkeit beitragen.

Der VI. Teil endlich ist dem Wasserbau gewidmet und verbreitet sich über Entwässerungsanlagen, Wassersammlungs- und Leitungsanlagen, Flußbauten und Verbauung der Wildbäche und Terrainbrüche. Diese letztern werden übrigens nur nebenhin berührt. Der Abschnitt über Wildbachverbauung hält sich nicht auf der nämlichen Höhe wie die übrigen Teile des Werkes, offenbar weil dem Hrn. Verfasser weniger Gelegenheit geboten war, sich auf diesem Gebiete durch eigene Anschauung zu orientieren. Das letztere muß man daraus schließen, daß angenommen wird, es sei möglich, einen Wildbach mittelst bloßer Flechtwerk-Etagen (System Jenny) zu verbauen.

Obwohl das Buch zunächst speciell für böhmische Verhältnisse geschrieben ist und z. B. verschiedene den Hoch- und Straßenbau betreffende Gesetzesbestimmungen anführt, so besitzt es doch unstreitig eine ganz allgemeine Verwendbarkeit. Sein Hauptvorzug aber dürfte darin liegen, daß es vom Leser keine weitgehende technische Vorbildung verlangt und es vortrefflich versteht, ihn mit klaren, einfachen Worten und unter Vermeidung alles für die Praxis Entbehrlichen in das weitschichtige Gebiet des forstlichen Bauwesens einzuführen.

Wir dürfen diese kurze Besprechung nicht schließen, ohne der in jeder Hinsicht vortrefflichen Ausstattung des Buches Erwähnung zu thun, welche der Verlagsbuchhandlung alle Ehre macht.

Anzeigen.

Katalog der gesamten forstlichen Litteratur.

Herr Ph. Flury, I. Assistent der eidgen. Centralanstalt für forstliches Versuchswesen in Zürich, teilt uns mit, daß diese über alle Gebiete der Forstwissenschaft und ihrer Grundwissenschaften einen Zettel-Katalog der seit dem 18. Jahrhundert erschienenen Zeitschriften-Artikel und selbständigen Werke besitze.

„Beim Studium irgend einer forstlichen Frage," fügt Herr Flury bei, „wäre es wohl manchem Forstbeamten erwünscht, zu wissen, was über den betreffenden Gegenstand schon publiziert wurde. Auf Befragen würden wir gerne dem betreffenden ein Verzeichnis der erschienenen Arbeiten zustellen."